

Regierung in Rom plant Alitalia-Rettung

Rom. Die italienische Regierung aus Lega und Fünf-Sterne-Bewegung könnte sich einem Insider zufolge mit einer Finanzspritze an der Rettung der seit langem kriselnden Fluggesellschaft Alitalia beteiligen. Sie könne rund 145 Millionen Euro in eine neue Trägergesellschaft für die Fluglinie einbringen, schrieb die Nachrichtenagentur *Reuters* am Mittwoch unter Verweis auf eine »Person aus dem Umfeld der italienischen Regierung«. Eine endgültige Entscheidung gebe es aber noch nicht.

Rom erwäge zudem, für unbestimmte Zeit auf die Rückzahlung eines rund 900 Millionen Euro schweren Brückenkredits durch Alitalia zu verzichten, hieß es weiter. Dieser läuft Ende Juni aus. Auch hier gebe es noch keinen Beschluss. Denn eine solche staatliche Beihilfe könne auf den Widerstand der Europäischen Kommission treffen. Italiens Regierung hat sich die Rettung der seit Jahren angeschlagenen Alitalia mit noch rund 11.600 Beschäftigten auf die Fahnen geschrieben. Als möglicher Investor in die Fluglinie gilt auch die staatliche Eisenbahngesellschaft. (Reuters/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/353582.regierung-in-rom-plant-alitalia-rettung.html>